

Tätigkeitsbericht 2022 Referat Geriatrische Medizin

Bezeichnung Referat:

Geriatrische Medizin, Antrag auf Umbenennung in „*Referat für Geriatrie und Palliativmedizin*“ wurde im Dezember 2022 gestellt.

Referent/Berichtersteller:

Univ.-Prof. Dr. Christoph Gisinger

Aufgaben und Ziele des Referates:

- 1) Angesichts der demographischen Entwicklung mit der erwartenden Zunahme von Menschen mit Polymorbidität und funktionellen Einschränkungen einschließlich Limitierungen bei der Bewältigung der Aktivitäten des täglichen Lebens (also von „Geriatrischen Patienten“), Evaluierung der bestehenden **Betreuungsstrukturen** durch Einholung der Einschätzung der in diesem Bereich tätigen niedergelassenen und angestellten Wiener Ärzteschaft und gegebenenfalls Erarbeitung von Verbesserungsvorschlägen.
- 2) Plattform zur Gestaltung eines **strukturierten Diskurses zu bioethischen Fragen** bei schweren chronischen Erkrankungsverläufen mit dem Ziel, der Perspektive der (niedergelassen oder angestellten) klinisch tätigen Ärzte und deren praktischer Erfahrung vermehrt Gehör zu verschaffen.
- 3) **Fortbildungsveranstaltungen** zum Thema des interdisziplinären und interprofessionellen Managements von Patienten mit den wichtigsten **Geriatrischen Syndromen** bzw. auch bio-psycho-sozialen Problemkonstellationen.
- 4) **Fortbildungsveranstaltungen** zu Fragen der ärztlichen Begleitung am Lebensende, wie zum Beispiel das im Rahmen des früheren Hospiz- und Ethikreferates entwickelte interaktive Format „**Einfach sterben**“, welches leider wegen der Pandemie sowohl im Jahr 2020 als auch 2021 abgesagt werden musste.
- 5) **Umfassende Einbeziehung** in die Referatsarbeit von **Kolleginnen und Kollegen** der Wiener Ärzteschaft, die als niedergelassene oder angestellte Ärztinnen und Ärzte im Bereich **Geriatrie und Palliativmedizin** tätig sind, je nach Möglichkeit ggf. als Co-Referent*innen und/oder durch verschiedene Veranstaltungen.

Durchgeführte Sitzungen/Besprechungen (Intern/extern) des Referates:

20. 10. 2022: Meinungsbildung zur Priorisierung der Aufgaben und Einbindung weiterer Kolleginnen und Kollegen aus dem Bereich Palliativmedizin und Geriatrie. Zusätzlich zu Univ.-Prof. Dr. Christoph Gisinger, Univ.-Profⁱⁿ Drⁱⁿ Renate Heinz, Prim. Univ.-Prof. Dr. Peter Fasching und Univ.-Prof. Dr. Herbert Watzke als weitere Kolleg*innen Prim^a Drⁱⁿ Athe Grafinger, Prim. Doz. Dr. Joakim Huber, Univ.-Profⁱⁿ Drⁱⁿ Eva Masel und Prim. Doz. Dr. Matthias Unsel.

15. 12. 2022: bereits erweiterter Personenkreis, Vorbereitung der Fortbildungsveranstaltung „einfach sterben“ und Beschluss, den Antrag auf personelle Erweiterung der Referatsmitglieder zu stellen und das Referat in „Referat für Geriatrie und Palliativmedizin“ umzubenennen.

In Vorbereitung der Sitzung zahlreiche Gespräche mit Kolleg*innen (telefonisch und persönlich) mit dem Ziel eine repräsentativen Einbindung in die Referatsarbeit.

(Nächster Sitzungstermin: **25. 1. 2023 um 16:30 h**)

Aktivitäten des Referates:

- **Abstimmung und Priorisierung** der Aufgaben und Zielsetzungen des Referates und der notwendigen **Einbindung von weiteren Kolleg*innen**: in der letzten Legislaturperiode haben einige der Referatsmitglieder im Referat Hospiz und Palliativmedizin mitgearbeitet und die niederschwellige interaktive Fortbildungsveranstaltung „*einfach sterben*“ entwickelt und vorbereitet. Dafür gab es für den ursprünglichen Termin rund 100 Anmeldungen. Allerdings konnte diese Veranstaltung wegen der Pandemie nicht durchgeführt werden, auch Ersatztermine mussten aus demselben Grund abgesagt werden. Ziel dieser Veranstaltung ist es, sich über einfache Situationen bei der ärztlichen Betreuung am Lebensende sehr niederschwellig auszutauschen. Da es dafür so viele Anmeldungen gegeben hat wurde entschieden, diese Veranstaltung mit hoher Priorität im Frühjahr durchzuführen (Termin 9. März 2023).
- **Umbenennung des Referates**: entsprechend der inhaltlichen Ausrichtung wird die Umbenennung in „**Referat für Geriatrie und Palliativmedizin**“ vorgeschlagen.
- Vorbereitung und Design der **Fortbildungsveranstaltung „einfach sterben“**: siehe auch oben, das Veranstaltungs- Design mit Impulsvortrag im Plenum und jeweils zwei Moderator*innen in den drei bis vier Gruppen wurde eingehend diskutiert. Dauer rund 2 ½ Stunden, 3 DFP, danach Networking bei Erfrischungen und Imbissen.
- **Geriatrische und palliativmedizinische Versorgungsstrukturen**: : in der letzten Legislaturperiode waren einige der Mitglieder auch Mitglieder des früheren Geriatrie-Referates und hatten sich mit der in Zukunft zu erwartenden Demographie der Patientenstruktur, insbesondere unter Berücksichtigung der starken Zunahme von Geriatrischen Patienten beschäftigt. In diesem Zusammenhang wurde auch eine WIFO-Studie beauftragt, auf deren Basis weitergearbeitet werden soll. Hinsichtlich der Palliativmedizin sind Aktivitäten im Hinblick auf den zwar angekündigten aber nur sehr zögerlich implementierten Ausbau von Palliativteams und Hospizen geplant.
- **Demographie der Ärzteschaft**: Themen sind hier das Erreichen des Pensionsalters der Babyboom- Generation und Überlegungen, den längeren Verbleib im Beruf zu attraktivieren.
- Nächster Sitzungstermin: **25. 1. 2023 um 16:30 h.**

Ich erkläre, dass alle Angaben wahrheitsgetreu und richtig sind und ich diesen Bericht selbst verfasst habe.



27. 12. 2022

Univ.-Prof. Dr. Christoph Gisinger

Unterschrift